

Bericht des Präsidenten an die 70. Generalversammlung des TC Baar vom 13. März 2023

Geschätzte Clubmitglieder

Es freut mich sehr, im Rahmen meines ersten Jahresberichtes auf ein ereignisvolles und erfolgreiches 2022 zurückblicken zu dürfen und gleichzeitig das 70. Jubiläum des TC Baar einzuläuten.

Nach 11 Jahren im Vorstand, davon 9 Jahre als Präsident des TC Baar hat sich Christian Meier 2022 entschieden, sein Amt weiter zu geben. Gerade in der heutigen Zeit kann man ein solch herausragendes Engagement für einen Sportverein nicht hoch genug anrechnen. Ich durfte Christian über seine Amtszeit als Integrationsfigur, geschickten und lösungsorientierten Verhandler, guten Zuhörer mit stets pointierter, kompetenter Meinung und insbesondere als geselligen Clubkollegen, bei dem das menschliche Element immer im Vordergrund stand, kennenlernen. Das Commitment von Christian geht aber über seine offizielle Amtszeit hinaus, so hatte er sich weiterhin dem Dossier Clubwirt angenommen und ist mir als „Past President“ in meinem ersten Amtsjahr mit wertvollem Rat als Coach zur Seite gestanden. Für seinen unermüdlichen Einsatz danke ich Christian im Namen des Clubs von ganzem Herzen und wir freuen uns, ihn weiterhin als engagiertes Mitglied im TC Baar künftig vermehrt auf dem Platz anzutreffen.

Mit der Neubesetzung der Restauration durch Ösi Alkan und Familie im Rahmen der „Smash Beiz“ konnten wir eine innovative, junge Wirtin gewinnen, die mit frischen Ideen bereits ab der ersten Saison einen wertvollen Beitrag zum Clubleben im TC Baar beisteuerte. Neben den tennisspezifischen Anlässen, die somit nun auch kulinarisch wieder abgerundet werden, warten Ösi und Team mit einer Vielzahl von Anlässen auf, die auch neben dem Tennissport Raum für Clubleben und gesellschaftliches Zusammensein schaffen. Ich danke an dieser Stelle Christian Meier und dem Wirte-Evaluationskommittee (Raoul Schürmann, Kevin Brunner) aber vor allem natürlich Ösi und Team für eine tolle erste Saison, der hoffentlich viele schöne Momente im TC Baar folgen werden.

Eine weitere wichtige Personalie ist zudem die Neubesetzung der Revisionsstelle. Neben Alex Hall konnten wir mit Sara Gwerder eine Expertin vom Fach für diese Rolle gewinnen.

Erfreuliches können wir auch von unserem Trainer-Team berichten – neben einer florierenden Juniorenabteilung unter der Leitung von Cheftrainerin Svenja Heymann, konnte sich unser zweiter Haupttrainer Marc Erismann mit Fokus auf das Erwachsenentraining im Club etablieren und damit erfolgreich die Nachfolge von Anton Roller antreten. Ich danke Svenja, Marc und Team für ihren unermüdlichen Einsatz. Ein grosses Dankeschön gebührt zudem Daniela Briner für die umsichtige Koordination der Juniorenabteilung, die mit 170 Nachwuchsspielern mittlerweile in beeindruckende Dimensionen vorgestossen ist. Eine starke Juniorenabteilung und ein ansprechendes, flexibles Trainingsangebot für Erwachsene sind für unseren Club ein tragender Pfeiler, ein Aushängeschild und natürlich auch ein Versprechen für die Zukunft.

Der Interclub Spielbetrieb 2022 konnte aufgrund des hervorragenden Wetters und dem tadellosen Einsatz der Teamcaptains reibungslos und erfolgreich durchgeführt werden. Wir freuen uns über den Aufstieg der Damen 40+ in die NLB und jenen der Herren 35+ in die 2. Liga, zudem wird das 2. Herren 35+ Team neu ebenfalls in der NLB antreten. Den Ligaerhalt nicht geschafft hat das Damen 30+ Team, welches 2023 in der 3. Liga starten wird. Letztlich hat sich mit den Herren 1. Liga leider auch eine IC Mannschaft nach der Saison aufgelöst

Die TCB Challenge mit dem „Herausforderungsmodus“ hat sich auch 2022 wieder grosser Beliebtheit erfreut. Weniger Zuspruch fanden die geplanten Dopperevents, die letztlich allerdings auch dem Wetter zum Opfer fielen. Auch der Finaltag der TCB Einzelchallenge musste aufgrund des Wetters in

der Halle ausgetragen werden, der Belagwechsel konnte Stefan Hornbacher aber nicht davon abhalten, sich ein weiteres Mal zum Clubmeister zu küren. Auch der Braui Cup wurde 2022 wieder mit vielseitiger Beteiligung durchgeführt und konnte dank unseres Sponsors wiederum mit einem kleinen Abschlussevent zusammen mit der Clubmeisterschaft feierlich beschlossen werden. Erwin Flütsch zeichnete zudem wiederum für den clubübergreifenden Giorgios Oldies Cup und das Senioren Doppeltturnier verantwortlich.

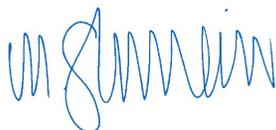
Ich danke Isabell Bludau (Braui Cup), Matthias Stebler (IC / TCB Challenge) und Erwin Flütsch (Senioren Events) für den grossen Einsatz im Rahmen der entsprechenden Turnierveranstaltungen, die viel Engagement und Koordination erfordern. Mit diesem reichhaltigen Programm können wir unseren Mitgliedern eine Vielfalt von Spielformaten bieten, die verschiedensten Ansprüchen gerecht wird.

Wie an der GV 2022 angekündigt, hat sich eine Projektgruppe aus dem Vorstand zusammen mit Mario Vonplon und seinem Architekturbüro mit grossem Einsatz dem Vorprojekt „Nachfolge TLH / Projekt fixe Dreifachhalle“ gewidmet. Nach unzähligen Sitzungen mit Gemeinde, Kanton, Finanzierungspartnern/Banken und Besichtigungen von Referenzprojekten, können wir heute ein gut durchdachtes Vorprojekt mit einer soliden Finanzierungsgrundlage präsentieren. Die projektspezifischen Details findet ihr im Anhang „Q&A fixe Tennishalle TC Baar GV2023“. Durch die beiden Round-Table-Veranstaltungen und die laufenden Updates via Email hat das Projektteam versucht, konsequent und transparent zu informieren und die Clubmitglieder miteinzubinden. Seitens Gemeinde, potentieller Finanzierungspartner und vor allem vieler Clubmitglieder haben wir breiten Zuspruch erfahren und uns bestärkt gefühlt, dieses umfassende Infrastrukturvorhaben für die Zukunft des TC Baar voranzutreiben.

Während nach wie vor Aspekte der Bewilligungsfähigkeit des Projekts mit Kanton und Gemeinde geklärt werden müssen, ist das Vorprojekt mittlerweile in einer Phase, die ein Votum des Vereins erfordert. Darum werden wir an der diesjährigen GV eine Grundsatzabstimmung zum Projekt und einem Projektkredit durchführen (Vorprojekt bis dato kostenneutral), um im günstigen Fall das offizielle Projekt und das Baubewilligungsverfahren zu initiieren. Ich danke dem Projektteam – Beni Tobler, Michel Brunner, Florian Stebler und insbesondere Mario Vonplon – für die bisher geleistete, hervorragende Arbeit und hoffe, dass wir dieses Projekt zusammen in die Umsetzungsphase begleiten dürfen. Zudem sei an dieser Stelle dem weiteren Vorstandsteam und allen „inoffiziellen“ TCB Helfern gedankt, die im Grossen und im Kleinen tagtäglich zum Betrieb und Clubleben beitragen.

2023 ist für den Club in vielerlei Hinsicht ein wichtiges Jahr – so blicken wir anlässlich unseres Jubiläums auf 70 bewegte und erfolgreiche Jahre TC Baar zurück, gleichzeitig können wir mit dem Projekt Tennishalle richtungsweisende Entscheidungen für die Zukunft treffen.

All dies geschieht letztlich als Funktion und im Sinne eines aktiven Clublebens und Spielbetriebs. Darum wünsche ich Euch für die bevorstehende Sommersaison viele schöne Stunden auf und neben dem Platz. Die Anlage ist dank Michel und Sewi's grossartigem Einsatz auch in diesem Jahr wieder rechtzeitig bereit und in hervorragendem Zustand, das Restaurationsteam um Ösi wird zudem für unser leibliches Wohl sorgen. Auf eine gesunde, erfolgreiche und unfallfreie Saison 2023!



Marco Strohmeier
Präsident TC Baar

Baar, 26. Februar 2023